



- Sanddünen und Safari
- Zu Gast bei den Himba
- Wüstenelefanten und Epupa-Wasserfälle

Namibia – Wildnis und Weite 15-Tage-Erlebnisreise

Abseits der bekannten Routen lockt das magische Kaokoveld mit seiner rauen Landschaft und den seltenen Wüstenelefanten. Wir lernen die Kultur der Himba kennen, reisen bis zu den Epupa-Fällen an der Grenze zu Angola und an die Küste nach Swakopmund. Der berühmte Etoscha-Nationalpark und die roten Dünen im Sossusvlei dürfen auf unserer Namibia-Reise natürlich auch nicht fehlen.

1. Tag: Anreise nach Windhoek Am Abend fliegen Sie nach Namibia.

2. Tag: Von Windhoek nach Okahandja

Willkommen in Namibia! Am Flughafen werden Sie von Ihrer Reiseleitung herzlich in Empfang genommen. Die Hauptstadt des Landes liegt auf 1.700 Höhenmetern fast genau im Zentrum des Landes und wird vom Khomas-Hochland sowie den Avas- und Eros-Bergen umgeben. Auf unserer Stadtrundfahrt durch Windhoek sehen wir die Relikte aus der deutschen Kolonialzeit wie die Christuskirche, die Alte Feste und die Gartenanlagen des Tintenpalastes, aber auch den lebhaften Stadtteil Katutura. In unserer Lodge machen wir es uns bequem und stimmen uns auf unser Afrika-Abenteuer ein. 80 km (A)

3. Tag: Von Okahandja zum Etoscha-N.P.

Heute besuchen wir das Ombu Village, ein Museum, in dem wir Einblicke in die Kultur der Herero erhalten. Auch in das Geheimnis des heiligen Feuers werden wir eingeweiht. Unsere Fahrt geht weiter Richtung Norden zum Etoscha-Nationalpark. Wenn es die Zeit erlaubt, unternehmen wir bereits heute eine erste Pirschfahrt. 595 km (F, A)

4. Tag: Auf Safari im Etoscha-N.P.

Die Wildnis ruft! Am Morgen starten wir mit örtlichen Rangern im offenen Geländefahrzeug in den Etoscha-Nationalpark und entdecken Giraffen, Antilopen, Elefanten, Nashörner, Löwen und mit ganz viel Glück auch Leoparden. Der Park zählt zu den schönsten Naturschutzgebieten Afrikas. Halten Sie die Kamera bereit! Am Nachmittag geht es noch einmal mit unserer Reiseleitung im eigenen Fahrzeug in den Park. Alternativ können Sie auch eine weitere Safari im offenen

Geländewagen buchen. Nach einem unvergesslichen Tag in der Natur kehren wir am späten Nachmittag zu unserer Unterkunft zurück. (F, A)

5. Tag: Vom Etoscha-N.P. in die Kunene-Region

Die Region nördlich des Etoscha-Nationalparks ist Heimat der Ovambos, die mehr als die Hälfte der namibischen Bevölkerung ausmachen. Das Land ist nahezu flach, von Wasserläufen, Teichen und Seen durchzogen und während der Regenzeit eine subtropische Region. Rinder- und Ziegenherden ziehen gemächlich durch die Ebene, Esel stehen friedlich im Gras. Wir reisen weiter nach Norden bis zum Kunene Fluss, der die Grenze zu Angola bildet. Unsere Unterkunft liegt am Fluss unweit der Epupa-Wasserfälle. Da die Strömung des Wassers stark ist, brauchen wir uns nicht vor Krokodilen zu fürchten. Nachts hören wir die Geräusche des Wasserfalls. 540 km (F, A)

6. Tag: Epupa-Wasserfälle und Himba-Dorf

Am Vormittag bestaunen wir die Epupa-Fälle. In der Sprache der Herero bedeutet Epupa „fallendes Wasser“. Ein beeindruckendes Naturpanorama: Der Kunene Fluss stürzt hier in zahlreichen Armen über Felsstufen in die Tiefe und bildet eine lebendige Kaskadenlandschaft. Umgeben von Palmen und Baobabs entsteht eine überraschend grüne Oase. Ein Ort von großer landschaftlicher Schönheit und spiritueller Bedeutung für die Himba. Beim Besuch eines traditionellen Dorfes der Himba erhalten wir einen eindrucksvollen Einblick in eine jahrhundertealte Lebensweise. In der kargen, abgeschiedenen Landschaft des Kaokovelds leben die Himba halbnomadisch von Viehzucht und pflegen ihre kulturellen Traditionen bis heute mit großer Selbstverständlichkeit. Wir haben Gelegenheit zum persönlichen Austausch und erfahren, was es mit der besonderen Haartracht und Körperbemalung auf sich hat. (F, A)

7. Tag: Von der Kunene-Region ins Damaraland

Unser heutiges Ziel ist das nördliche Damaraland, das nach dem Volk der Damara benannt und ebenfalls Teil der Kunene-Region ist. Eine unberührte Landschaft voller Kontraste mit spektakulären Schluchten, Tafelbergen und offenen Ebenen. In unserer Lodge genießen wir die Stille der Natur. 415 km (F, A)

8. Tag: Auf den Spuren der Wüstenelefanten

Trotz der Trockenheit beherbergt das Gebiet eine bemerkenswerte Tierwelt, darunter Spitzmaulnashörner. Auch Giraffen, Oryxantilopen, Hartmann-Bergzebras, Springböcke und Klippspringer sind in der Region zu finden. Wir gehen auf Pirschfahrt durch das private Konzessionsgebiet. Mit etwas Glück entdecken wir die seltenen Wüstenelefanten, die sich gerne an den Trockenflüssen aufhalten. (F, A)

9. Tag: Vom Damaraland nach Swakopmund

Unser nächstes Ziel ist Swakopmund, eine kleine, schmucke Küstenstadt am Atlantik. Die Promenaden und Palmenalleen laden zum Flanieren ein und es gibt zahlreiche gut erhaltene Gebäude aus der Kolonialzeit. Wie wäre es mit einem Strandspaziergang? Am Abend können wir eines der vielen Restaurants aufsuchen. Für jeden Geschmack ist etwas dabei. 430 km (F)

10. Tag: Küstenstadt Swakopmund

Am Vormittag können Sie optional eine Bootsfahrt mit Sekt und Austern ab Walvis Bay unternehmen, bei der Sie große Robbenkolonien, Pelikane und mit Glück sogar Delfine beobachten können. Alternativ führt eine spannende „Living-Desert-Tour“ mit Allradfahrzeugen in die Namib-Wüste und stellt Ihnen das Leben dort vor. Oder Sie nutzen die Zeit für eigene Erkundungen. Ihre Reiseleitung gibt Ihnen gerne Tipps für Unternehmungen. Am Nachmittag tauchen wir in das alltägliche Leben im Township Mondesa ein. Wir treffen Einheimische und erhalten im persönlichen Austausch einen Einblick in ihre Kultur – dazu gibt es die Gelegenheit, einige lokale Spezialitäten zu probieren. (F)

11. Tag: Von Swakopmund in die Namib

Von der Küste geht die Fahrt ins Landesinnere. Über den Ghaub-Pass und den Kuiseb-Pass fahren wir durch die endlosen Geröllflächen der Namib-Wüste. In Solitaire legen wir einen Stopp ein. Unsere Empfehlung: lassen Sie sich hier den legendären Apfelkuchen schmecken – frisch zubereitet mitten in der Wüste! Am späten Nachmittag können Sie optional eine Sundownerfahrt in der Namib unternehmen. Am Abend sollten wir einen Blick in den Sternenhimmel über der Namib-Wüste werfen. Ein funkelnendes Panorama wie es weltweit selten so eindrucksvoll zu finden ist. 300 km (F, A)

12. Tag: Dünenmeer Sossusvlei und Sesriem-Canyon

Früh am Morgen fahren wir ins Sossusvlei, eine Lehmbodensenke, die von teilweise über 300 Meter hohen roten Sanddünen eingeschlossen wird. Das letzte Stück ins Vlei legen wir mit Allradfahrzeugen zurück. Wer sich den Aufstieg zutraut, erklimmt die Düne und wird mit der einzigartigen Aussicht über das höchste Dünenmeer der Welt belohnt. Auch ein Abstecher ins Dead Vlei lohnt sich. Die Landschaft mit den versteinerten Kameldornbäumen auf ausgetrocknetem Lehm Boden erscheint surreal. Anschließend besichtigen wir den Sesriem-Canyon, eine etwa einen Kilometer lange und 30 Meter tiefe Kalksteinschlucht. 240 km (F, A)

13. Tag: Von der Namib nach Windhoek

Wir lassen die Wüste hinter uns und fahren nach Windhoek. Unterwegs halten wir bei Connie's Coffee-Shop. Kaf-

feezubereitung wird hier zur besonderen Zeremonie. Günther hat viel zu erzählen und brüht uns dabei den besten Kaffee in Namibia auf. In Windhoek lassen wir den Tag entspannt ausklingen. 285 km (F)

14. Tag: Heimreise

Heute heißt es Abschied nehmen von Namibia. Sie werden zum Flughafen gefahren und treten mit vielen unvergesslichen Erinnerungen im Gepäck Ihren Rückflug an. (F)

15. Tag: Willkommen zu Hause

Morgens Ankunft und individuelle Heimreise.

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Namibia – Wildnis und Weite

15-Tage-Erlebnisreise ab CHF 4.595

Termine und Preise 2027 in CHF

R 2570036

Termine/Saison	LH	ET	Teilnehmer
01.02.-15.02.27 K	4.995	4.995	min 4
26.04.-10.05.27 K	4.995	4.995	min 4
17.05.-31.05.27 K	4.595	4.595	min 4
09.08.-23.08.27 K	5.295	5.295	min 4
20.09.-04.10.27 K	5.195	5.195	min 4
11.10.-25.10.27 K	4.995	4.995	min 4
08.11.-22.11.27 K	5.295	5.295	min 4
22.11.-06.12.27 K	5.195	5.195	min 4
31.01.-14.02.28	Vormerktermin		
20.03.-03.04.28	Vormerktermin		
24.04.-08.05.28	Vormerktermin		
15.05.-29.05.28	Vormerktermin		
07.08.-21.08.28	Vormerktermin		
18.09.-02.10.28	Vormerktermin		
09.10.-23.10.28	Vormerktermin		
06.11.-20.11.28	Vormerktermin		
20.11.-04.12.28	Vormerktermin		

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis).
Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens
gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht
werden, kann die Reise nicht stattfinden.
K Bei diesen Reisetagen handelt es sich um Kleingruppenreisen.

Aufpreis Einzelzimmer in CHF

	EZ
01.02.-11.10.27	370
08.11.-22.11.27	390

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Windhoek (ggf. zzgl. Flugaufpreis)
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Fahrzeug (teilklimatisiert)
- Transfers am An- und Abreisetag
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC) in Hotels/Lodges
- 12x Frühstück, 9x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung (ggf. Driverguide)
- Stadtrundfahrt in Windhoek inkl. Penduka-Frauenprojekt
- Herero-Traditionen im Ombu Village
- Halbtägige Pirschfahrt im offenen Geländefahrzeug im Etoscha-Nationalpark
- Halbtägige Pirschfahrt im Etoscha-Nationalpark im Reisefahrzeug
- Epupa-Wasserfälle
- Zu Gast im Himba-Dorf
- Pirschfahrt auf den Spuren der Wüstenelefanten
- Stadterkundung in Swakopmund
- Mondesa Township Tour
- Sossusvlei inkl. 4x4-Shuttle und Sesriem-Canyon
- Conny's Coffee-Shop: ein besonderes Kaffee-Erlebnis
- Kofferservice in den Unterkünften
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

Teilnehmerzahl mind. 2 Personen. Preis p. P.	TA 2570036..
■ Halbtägige Pirschfahrt im offenen Geländefahrzeug (4. Tag) ¹	CHF 85 05
■ Bootsfahrt mit Sekt und Austern ab Walvis Bay, vormittags (10. Tag) ¹	CHF 85 01
■ Living-Desert-Tour, vormittags (10. Tag) ¹	CHF 75 02
■ Sundownerfahrt in der Namib (11. Tag) ¹	CHF 55 06

¹ englischsprachig

Mehr Service

Das Visum für Namibia können Sie auch online unter <https://eservices.mhaiss.gov.na> beantragen.

Ihre Unterkünfte

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Okahandja	1 Okapuka Safari Lodge	★★★
Etoscha-Rand	2 Etosha King Nehale	★★★★
Epupa	2 Omarunga Epupa Lodge	★★★
Damaraland	2 Palmwag Lodge	★★★
Swakopmund	2 The Delight	★★★
Namib-Rand	2 Namib Desert Lodge	★★★
Windhoek	1 The Weinberg	★★★★

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/2570036